

## **Anfrage der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Wehrheim im März 2012:**

- Wie sieht der Gemeindevorstand die zukünftige Verwendung des alten Rathauses?  
(Frage 1)
- Wie ist der Stand der Errichtung einer Stiftung für das Wehrheimer Rathaus?  
(Frage 2)
- Wird die Gemeinde das Rathausgebäude in die zu gründende Stiftung einbringen?  
(Frage 3)
- Können die nutzenden Vereine auf eine dauerhafte Lösung vertrauen?  
(Frage 4)

Zur Begründung führte die FDP damals aus:

*„Nach dem Umzug der Verwaltung in die Wehrheimer Mitte soll sich künftig eine noch zu gründende Stiftung in einer noch zu klärenden Art und Weise um das bisherige Rathaus kümmern. Entscheidend ist zunächst, mit welcher Zielrichtung die politisch Verantwortlichen, also der Gemeindevorstand aktuell in die Diskussion über die künftige Verwendung geht. Die zu errichtende Stiftung für das Wehrheimer Rathaus wurde bereits weit vor der Kommunalwahl angekündigt. Seitdem war nichts mehr zu vernehmen. Neben der Frage nach dem Sachstand ist hier auch wichtig, in welcher Weise die Stiftung Verantwortung für das historische Rathausgebäude übernehmen soll. Beabsichtigt die Gemeinde das Rathaus in das Stiftungsvermögen einzubringen und der Stiftung zu übertragen? Dies ist auch wichtig wegen der finanziellen Lasten der Erhaltung, die ansonsten auf die Gemeinde zukommen würden.“*

*Wenn der Geschichts- und Heimatverein sowie die anderen Nutzer demnächst übergangsweise die Räumlichkeiten beziehen und selbst renovieren, dürften sie auf eine dauerhafte Lösung vertrauen wollen. Auch hierfür wäre wichtig zu wissen, ob bereits jetzt von Seiten des Gemeindevorstandes ein dauerhaftes Nutzungskonzept vorgesehen ist.“*

**Der Gemeindevorstand beantwortete die Anfrage am 12.03.2012 wie folgt:**

Frage 1:

*Wie von den gemeindlichen Gremien im Jahr 2011 beschlossen, soll das historische Rathaus Wehrheim einer Nutzung durch Wehrheimer Vereine zugänglich gemacht werden. Insbesondere der Geschichts- und Heimatverein e.V. wird im gesamten Obergeschoss des Historischen Rathauses adäquate Räumlichkeiten erhalten, um die archivarische Aufbereitung der Wehrheimer Geschichte gewährleisten zu können. Hierfür sind Arbeits-, Aufbewahrungs- und Ausstellungsräume vorgesehen. Vertraglich ist hierüber bereits eine Einigung erfolgt.*

*Der Musikschule Wehrheim e.V. wurde ein Raum im Erdgeschoss zur Nutzung angeboten und für die übrigen Räume des Erdgeschosses liegen insgesamt vier Nutzungsanfragen vor. Eine Entscheidung hierüber soll in den nächsten Wochen erfolgen. Ebenso wird das Trauzimmer der Gemeinde Wehrheim im Historischen Rathaus im Laufe des Jahres 2012 eingerichtet.*

Frage 2:

*Die Errichtung einer Bürgerstiftung für das Historische Wehrheimer Rathaus wurde im vergangenen Gespräch der Fraktionsvorsitzenden erörtert. Die Errichtung einer Stiftung soll auch zur grundsätzlichen, langfristigen Unterstützung des Historischen Wehrheimer Rathauses weiter verfolgt werden. Um kurzfristig aber notwendige Arbeiten am und im Historischen Rathaus ausführen zu können, sollen andere Möglichkeiten gefunden und auf ihre Machbarkeit hin überprüft werden, insbesondere die Möglichkeit eines Förderkreises.*

Frage 3:

*Grundsätzlich ist es möglich das Gebäude des Historischen Rathauses in das Vermögen einer zu gründenden Stiftung einzubringen. Die Gemeinde Wehrheim würde damit aber das Eigentum an diesem Gebäude verlieren. Fraglich ist derzeit jedoch, ob eine zu gründende Stiftung von Anfang an mit ausreichend finanziellen Mitteln ausgestattet sein wird, um die entsprechenden Lasten, die die Eigentumsübertragung und die damit verbundenen Verpflichtungen mit sich bringen (Abgaben, Instandhaltungskosten, etc.), tragen zu können und darüber hinaus auch noch einen weitergehenden Stiftungszweck zu erfüllen.*

*Um das Gebäude des Historischen Rathauses dennoch in die Stiftungsarbeit zu integrieren, wäre eine Nutzungsüberlassung gegen ein (symbolisches) Entgelt denkbar. Bildet sich mit der Zeit eine finanzielle Stabilität der Stiftung heraus, so wäre eine Eigentumsübertragung immer noch möglich.*

Frage 4:

*Bei den Beratungen der politischen Gremien im Jahr 2011 wurde die Nutzung des Historischen Rathauses durch die Wehrheimer Vereine nicht als Übergangslösung diskutiert, sondern als wünschenswerte, dauerhafte Lösung. Dementsprechend sind die Nutzungsvereinbarungen auch auf den Zeitraum von zunächst vier Jahren mit der Möglichkeit einer automatischen Verlängerung um ein Jahr ausgelegt.*